

HighLight-Towers-Fotograf Rainer Viertböck gewinnt weltweit größten Fotowettbewerb

München, 4. Oktober 2007 – Rainer Viertböck aus Gauting hat als erster deutscher Architekturfotograf den „International Photography Awards“ (IPA) ge-



wonnen. Mit Innenaufnahmen der HighLight Towers in München und Luftaufnahmen vom Suvarnabhumi Airport in Bangkok, beides Projekte des Stararchitekten Helmut Jahn, gewann Rainer Viertböck zudem zwei weitere Preise in diesem Wettbewerb.

Rainer Viertböck gewann den „International Photography Awards“ als „Professional Photographer of the Year 2007“ in der Kategorie „Special“. Am 15. Oktober wird er mit sieben anderen zur Endausscheidung zugelassenen Fotografen in New York um den Hauptpreis kämpfen, den „Lucie Award“ als Fotograf des Jahres 2007.

Rainer Viertböck lebt in der Nähe von München. Hier hat er sich mit Aufnahmen von den HighLight Towers, der Pinakothek der Moderne, der Allianz Arena oder vom Michaelibad einen Namen gemacht. Jetzt wurde er international ausgezeichnet mit dem dritten Platz in der Sparte „Interior“ mit Innenaufnahmen von den HighLight Towers in München und mit dem ersten Preis in der Sparte „Aerial“ mit Luftaufnahmen des Suvarnabhumi Airports in Bangkok.

Am „International Photography Awards“ nehmen mit 20.000 Einsendungen Amateur- und Profifotografen aus der ganzen Welt teil und kämpfen um die Bestplatzierung in acht professionellen und sieben Amateur-Kategorien.

„Herr Viertböck, sie haben es als einer der ersten deutschen Fotografen geschafft, diese begehrte Auszeichnung zu erhalten. Wie ist Ihnen das gelungen?“

„Ich arbeite oft sehr lange Zeit an meinen Projekten. So war ich, sowohl in Bangkok als auch beim Shooting der HighLight Towers, in verschiedenen Etappen jeweils zirka ein Jahr vor Ort beschäftigt. Am Ende haben in beiden Fällen Bilder gewonnen, die ich bei einem "schnellen" Shooting gar nicht erst gemacht hätte.“

„Warum fotografieren Sie Gebäude lieber als Menschen?“

„Architektur besteht aus geometrischen Formen, Linien und Räumen. Ich finde es sehr anregend, diese in einen Kontext zueinander zu setzen. Das ist mir in der Portraitfotografie zum Beispiel nicht möglich. Ich hatte nie den Wunsch, besonders vielseitig zu sein, Architektur und Landschaftsfotografie waren immer mein Steckenpferd.“

„Welche Bedeutung hat der Preis für Sie?“

„Dass ich mit den Luftbildfotos des Bangkok Flughafens den ersten Preis in der Sparte Aerial gewann, hat mich ganz besonders gefreut. Luftbilder mit Helikopter mache ich sehr gerne und die Gelegenheit dazu bietet sich in meiner Arbeit nicht sehr oft. Mit sachlichen, nur durch ihre Perspektive überzeugenden Aufnahmen so prämiert zu werden, ist natürlich eine Bestätigung für meine Arbeit in diesem Bereich.“



Prämierte Innenaufnahmen der HighLight Towers von Rainer Viertlböck

Weitere Informationen und Fotos:
KanAm International GmbH
Widenmayerstraße 3, 80538 München, Germany
www.kanam.de

Dr. Michael Birnbaum
E-Mail: m.birnbaum@kanam.de
Tel.: +49 (0) 89 21 01 01 80
Fax: +49 (0) 89 21 01 01 18

50 Zeilen à 54 Zeichen